

Inhalt

<i>Vorgeschichte</i>	11
Wie es anfang und weiterging	12
Atoms for Peace – Atome für den Frieden	15
Das Atomprogramm der Bundesrepublik	18
Die Vorgeschichte der Anti-Atomkraftbewegung	20
<i>Der »gewaltfreie Aufstand« gegen die Atomkraftwerke am Oberrhein</i>	24
Ankunft in Wyhl	25
Wurzeln der Gewaltfreiheit	28
Vorbereitungen auf eine erneute Platzbesetzung	31
Ein flüchtiger Blick auf die Vorgeschichte	33
Baubeginn	36
Erste Platzbesetzung	37
Polizei räumt den Platz	42
Ruhe vor dem Sturm	47
Die Spannung wächst	48
Der Bauplatz wird erneut besetzt	52
Kommt es zu einer zweiten Platzräumung?	59
Eine denkwürdige Gemeinderatssitzung in Weisweil	66
Konflikte in der Widerstandsbewegung	68
Rückkehr nach Wyhl	74
Das Internationale Komitee der badisch-elsässischen Bürgerinitiativen	76
Die Verhandlungskommission	78
Offenburger Vereinbarung	80

Nervenkrieg	83
Breisach, Wyhl, Kaiseraugst und Gerstheim	84
Kann man aus den Erfahrungen der badisch-elsässischen Bürgerinitiativen lernen?	86
Fazit	88
<i>Die konstruktive Alternative</i>	90
Das Öko-Institut und das IFEU	91
Konstruktives Programm und gewaltfreier Widerstand	92
Alternativbewegung	93
<i>Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz</i>	96
Bürgerinitiativen als Keimzellen des Widerstands	96
Meine Jahre beim BBU	100
Drei Prinzipien	102
Der Aktionskatalog des BBU	104
Wüstenhagens Rücktritt und der Tod Hartmut Gründlers	106
Die außerordentliche Mitgliederversammlung in Königstein	107
Die Haltung des BBU im Streit um die Atomkraft	109
Der Niedergang des BBU	111
Der BBU und die Grünen	112
Institutionalisierung ja – aber wie?	115
<i>Der Aufstand gegen die Atomkraftwerke im Norden der Republik</i>	117
Brokdorf 1976 bis 1986	118
Die Gründe für das Scheitern der Bewegung in Brokdorf	128
Rückblick auf das Jahr 1977	133
Kalkar	135

<i>Das ungelöste Problem der Entsorgung</i>	138
Das Salzbergwerk Asse II – ein Beispiel für staatlich geduldete Verantwortungslosigkeit	139
Schacht Konrad	142
Entsorgung im Meer	143
Das ungelöste Entsorgungsproblem für hochradioaktive Abfälle	145
<i>Der Kampf um die Wiederaufbereitungsanlagen Gorleben und Wackersdorf</i>	149
Das Nukleare Entsorgungszentrum	151
Standortsuche	153
Gorleben	155
Die Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg	158
Die Auseinandersetzung um die Grundstückskäufe	160
Die Informationspolitik der Gegenseite	163
Das gewaltfreie und dezentrale Widerstandskonzept	164
Die Reaktion der militanten Szene	166
Probebohrungen	168
Gorleben-Treck	170
Ministerpräsident Albrechts Entscheidung	174
Die Republik Freies Wendland	176
Die Räumung der Republik Freies Wendland	180
Die WAA Wackersdorf	185
Das Ende der WAA Wackersdorf	189
Neustart – der Widerstand gegen die Castor-Transporte	192
Das Ringen um den endgültigen Ausstieg	195
Fazit	197

<i>Militanz oder Gewaltfreiheit?</i>	199
Rückblick auf die Wurzeln der Anti-Atombewegung	200
Augenzeuge	204
Die Zielsetzung der Gewaltfreien	209
Die Zielsetzung der Militanten	211
Die Mittelwahl der Gewaltfreien	212
Sechs Stufen der gewaltfreien Eskalation	214
Die Mittelwahl der Militanten	219
Sabotage	220
Strategie der Gewaltfreien	222
Strategie der Militanten	223
Zwei Wege	224
<i>Zusammenfassung</i>	229
Ausblick	231
Literatur	233
Dokumente	234
Webseiten	240
Bildnachweis	240